

Aqua-Pur HPX

Zertifizierter wasserbasierender Lack für die Behandlung von Parkett.

Aqua-Pur HPX hebt die Natürlichkeit des Holzes hervor und gewährleistet besonders hohe Verschleiß- und Abriebfestigkeit auch für Holzböden, die besonders starkem Gehverkehr ausgesetzt sind.



SLC
TECHNOLOGY

1. HP-Technologie zum Schutz und zum Erzielen einer besonders hohen Verschleiß- und Abriebfestigkeit
2. Geeignet für Holzböden jeder Holzart, die besonders starkem Gehverkehr ausgesetzt sind
3. Hebt die natürliche Farbe und Maserung des Holzes hervor
4. Konformität mit der Richtlinie 2004/42/CE
5. Speziell für das Oberflächen-Finish mit nur zwei Schichten

kerakoll

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereich:

Oberflächenbehandlung mit hohem Schutz, Verschleißbeständigkeit und Abriebfestigkeit von:

- herkömmlichen Holzböden
- vorgeschliffenen Holzböden
- reparaturbedürftigen Holzböden

Holzböden in Innenräumen, Privat- und Gewerbebereich.

Nicht anwenden im Außenbereich; auf Holzböden mit längerer oder permanenter Wasserbelastung.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Das Parkett abschleifen, so dass eine glatte und saubere Oberfläche entsteht, die frei von Öl, Fett, Wachs, Silicon und Altlacken ist. Aqua-Pur Flex auftragen (entsprechend den Angaben im technischen Datenblatt), um Risse zu verfüllen, Unebenheiten auszugleichen und/oder die Saugfähigkeit der Flächen zu vereinheitlichen. Nach ca. 30 Minuten mit Durasoft System (Duragrip 220) oder Schleifgitterscheibe Carboplus Sic 220 anschleifen. Vor dem Auftragen von Aqua-Pur Hpx den beim Schleifen erzeugten Staub sorgfältig absaugen und Rückstände ggf. mit dem Antistatiktuch Pulex entfernen. Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes muss zwischen 9 % und 11 % liegen. Bei Eichenholzböden, Fußbodenheizung, reparaturbedürftigen Böden, trockenem Holz sowie hohen Umgebungstemperaturen wird die Anwendung von Aqua-Pur Basic empfohlen.

→ Vorbereitung

Die Komponente A vor Gebrauch gut aufrühren. Die Filter-Verschlusskappe einsetzen und in geeigneten Behälter gießen. Vor dem Verschließen des Kanisters die Filter-Verschlusskappe entfernen. Den Härter unter Rühren langsam im Verhältnis Teil A : Teil B = 10 : 1 dazugeben und gut vermischen, bis eine homogene Masse entsteht. Mit bis zu 5 - 10 % sauberem Wasser verdünnen und erneut aufrühren. Für Anwendungen bei hohen Temperaturen, auf großen Flächen sowie trockenen und schwierigen Holzarten mit 5 - 10 % Aqua-Pur Retard verdünnen. Vor dem Auftragen 10 Minuten ruhen lassen.

Anwendung

→ Aqua-Pur HPX mit dem Roller Plus in zwei oder drei Schichten auftragen, dabei einen Verbrauch von ca. 80 - 100 ml/m² berücksichtigen - je nach gewünschtem Versiegelungseffekt.

- Anwendung in zwei Schichten - Oberfläche mit klassischem Versiegelungseffekt: Aqua-Pur HPX, Aqua-Pur Basic oder Aqua-Pur Basic Rapid auftragen, nach ca. 8 Stunden mit Durasoft System (Duragrip 220) oder Schleifgitterscheibe Carbodur Sic 220 abschleifen. Den gesamten Schleifstaub sorgfältig absaugen, ggf. vorhandene Rückstände mit Antistatiktuch Pulex entfernen und dann die zweite Schicht Aqua-Pur HPX auftragen.

- Anwendung in drei Schichten - Oberfläche mit seidigem Versiegelungseffekt: Aqua-Pur HPX, Aqua-Pur Basic oder Aqua-Pur Basic Rapid auftragen. Sobald der Boden begehbar ist bzw. spätestens nach 3 Stunden die zweite Schicht Aqua-Pur HPX auftragen. Nach ca. 10 - 12 Stunden mit dem Durasoft System (Duragrip 220) oder mit der Schleifscheibe Carboplus SIC 220 anschleifen. Den beim Schleifen erzeugten Staub sorgfältig absaugen und Rückstände ggf. mit dem Antistatiktuch Pulex entfernen. Anschließend eine weitere Schicht Aqua-Pur HPX auftragen.

- Anwendung in zwei Schichten - klassischer Versiegelungseffekt: Aqua-Pur HPX Natural auftragen; nach ca. 6 - 8 Stunden mit Durasoft System (Duragrip 220) oder Schleifgitterscheibe Carboplus Sic 220 abschleifen. Den gesamten Schleifstaub sorgfältig absaugen, ggf. vorhandene Rückstände mit Antistatiktuch Pulex entfernen und dann die zweite Schicht Aqua-Pur HPX Natural auftragen. Falls erforderlich, sofort nach Begehbarkeit oder auf jeden Fall nicht später als 3 Stunden, die zweite Schicht Aqua-Pur HPX auftragen.

→ Reinigung

Das Reinigen der Werkzeuge und Entfernen von Aqua-Pur HPX Rückständen erfolgt mit Roller Clean vor dem Erhärten des Produktes.

Weitere Hinweise

- Vor Gebrauch das Produkt an die Raumtemperatur akklimatisieren lassen.
- Saubere Behälter und Werkzeuge verwenden.
- Jeden Kanister nach dem Öffnen so schnell wie möglich aufbrauchen.
- Um eine homogene Oberfläche zu erhalten, muss das Produkt gleichmäßig unter Einhaltung der empfohlenen Verbrauchsmenge aufgetragen werden.
- Vor dem Aufbringen von Aqua-Pur HPX stets Aqua-Pur Flex auftragen.
- Unabhängig vom gewünschten Versiegelungseffekt kann bei stark saugendem Holz ein Auftrag in drei Schichten erforderlich sein, um ein einheitliches Oberflächenbild zu erreichen.
- Pflege des Parketts: Lackierte Holzböden müssen regelmäßig gepflegt werden. Zur Reinigung den Neutralreiniger SuperSoap verwenden. Zur periodischen und außerordentlichen Pflege je nach Einsatzbereich Refresher oder Care Pro verwenden.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

Die Oberflächenbehandlung von Holzböden mit hohem Schutz, Verschleißbeständigkeit und Abriebfestigkeit wird mit einem zertifizierten, wasserbasierenden 2-K Lack mit HP Technologie - High Protection, ausgeführt, entsprechend der Richtlinie 2004/42/CE, wie z. B. Aqua-Pur HPX von Kerakoll Spa. Auftrag mit der Walze in zwei oder drei Schichten bei einem Verbrauch von ca. 80 - 100 ml/m² pro Schicht.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm	
Erscheinungsbild:	
- Teil A	Durchscheinende helle Flüssigkeit
- Teil B	Transparente Flüssigkeit
Verpackung	Teil A Kanister 5 l / Teil B Flasche 0,5 l
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung
Hinweise	Frostfrei, kühl und trocken lagern
Mischverhältnis der Komponenten	Teil A : Teil B = 10 : 1
Verdünnung	Wasser
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C
Glanzgrad:	
- Glänzend	ca. 80 Glanz
- Halbmatt	ca. 45 Glanz
- Matt	ca. 25 Glanz
- Stumpf (extra-matt)	ca. 10 Gloss
- natürlicher Effekt (natural)	ca. 5 Glanz
Verarbeitungszeit der Mischung	ca. 2 Std. nach dem Mischen
Staubtrocken	ca. 30 Min.
Wartezeit:	
- vor der Weiterbearbeitung	ca. 10 - 12 Std. nach vorherigem Zwischenschliff
- vor geringer Belastung	ca. 24 - 36 Std.
- vor normaler/starker Belastung	ca. 7 - 10 Tage
Verbrauch	ca. 80 - 100 ml/m² pro Schicht

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung, Saugfähigkeit des Untergrunds.

Leistungen		
Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen		
Konformität	EC 1 GEV-Emicode	Zert. GEV 2836/11.01.02

Hinweise

- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Die Kompatibilität (Färbung, Gehalt an Ölen, Harzen und anderen Stoffen) bei unbekannten Holzarten prüfen
- Um eine gleichmäßige Oberfläche zu erhalten, sind zunächst sämtliche Rückstände vorheriger Beschichtungen zu entfernen
- Stets das Raumklima und die Holzfeuchtigkeit prüfen
- In den ersten 3 Std. vor direkter Sonneneinstrahlung und Luftzug schützen
- Auf einer durchgehenden Fläche bzw. angrenzenden Bereichen keine unterschiedlichen Produktchargen verwenden
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service
+39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Diese Informationen wurden im Mai 2023 aktualisiert. Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.